

CITY PERL

Selbstreinigende, superhydrophobe Fassadenfarbe von Dold mit ExP (Extreme Protection System) sowie Clean-Effekt durch spezielle Bindemitteltechnologie (CEBT)

Technische Information Version
(1.0) 02/26



swiss  quality

- Super hydrophobe (wasserabweisende) Oberfläche
- ExP - Extreme Protection System
- Clean Effet (CEBT) Technologie
- Extrem schnelle Regenwasserfestigkeit
- Wasserdampfdurchlässige Silikonharzfarbe
- Sichere Verarbeitung von 3° bis 35°C
- Aufgrund mineralischer Füllstoffe erzielt City Perl einen tuchmatten Oberflächenfinish
- Filmschutz ausgerüstet (verkapselter Wirkstoff) für algen- und pilzgefährdete Flächen

Beschreibung

Anwendungsbereiche City Perl ist eine tuchmatte Fassadenfarbe ausgestattet mit Clean-Effekt und ExP-Technologie. Sie bietet eine sichere Verarbeitung von 3° bis 35°C. Die Aqua Dry Technologie bewirkt eine äusserst schnelle Antrocknung, weshalb eine sehr schnelle Regenwasserfestigkeit bereits nach 4 Stunden erzielt wird. City Perl ist empfehlenswert, wenn eine gute Wasserdampfdiffusion und Hydrophobierung gefordert ist.

Kenndaten

Eigenschaften	Lieferviskosität	Pastös (vor Gebrauch gut aufrühren)
	Dichte	Ca. 1.5 kg/l
	Festkörper	Ca. 64 % (Weiss)
	Glanzgrad	Tuchmatt
	Lagerfarbtöne	Weiss
	Abtönbar	Mit DoldColorSystem anorganisch pigmentiert, Handabtönungen bis max. 3% mit geeigneten Universalabtönpasten möglich
	Lagerfähigkeit	Im gut verschlossenen Originalgebinde 1 Jahr, bei 5 - 25°C lagern.
	Wasserdampfdiffusion (sd-Wert)	0.06 m (V1, hoch)
	Wasseraufnahmekoeffizient (W24-Wert)	0.04 [kg/m ² * h ^{0.15}] (W3, niedrig)
	Farbtonbeständigkeit	A (gemäss BFS 26 Merkblatt)

Verarbeitungstemperatur	Nicht unter + 3° C beziehungsweise über 35° C (Objekttemperatur) verarbeiten, idealer Temperaturbereich 15 - 22°C. Auf Taupunkt achten (keine Kondensation). Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Haftfestigkeit	Gt 0-1 (DIN EN ISO 2409)
Umweltetikette	D
Highlight	Sehr starke Hydrophobierung

Untergrund / Verarbeitung

Untergründe Mineralische Untergründe wie Zement- und Kunststoffputze, Mauerwerk, Natur- und Kunststeine usw. (bei Beton empfehlen wir Dolwa Therm oder Docofix DXA 65 Housepaint). Der Untergrund muss den üblichen Anforderungen entsprechend trocken, sauber, staubfrei und genügend verfestigt sein. Um die bauphysikalischen Eigenschaften (Wasserdampfdurchlässigkeit) vollumfänglich in Anspruch nehmen zu können, sind dampfsperrende Altanstriche vorgängig zu entfernen. Alkalität (max. pH 9) und Feuchtigkeit des Untergrundes (max. 3% Baustofffeuchtigkeit) sind zu messen.

Applikation

Streichen und Rollen

Streich- und rollfertig, Erstanstrich max. 15% verdünnen, Folgeanstrich max. 5% verdünnen

Airlessspritzen

Mit ca. 10% Wasser verdünnen

Spritzwinkel

50 – 60°

Düse

0.017 – 0.021"

Spritzdruck

150 – 180 bar

Die obigen Angaben dienen als Richtwerte und können je nach Airlessgerät abweichen.

Trockenschichtdicke

120 - 200 µm

Trocknung

Überarbeitbar

Nach ca. 3 - 4 Stunden

Durchgetrocknet

Nach ca. 24 Stunden

Die Trocknung ist von der relativen Luftfeuchtigkeit, der Luft- und Objekttemperatur und der Schichtdicke abhängig. Die ermittelten Angaben entsprechen den Normbedingungen bei 20°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit.

Ergiebigkeit

3 – 6 m²/kg

4 – 9 m²/l

Der Verbrauch ist von der Applikationsart, der Porosität und der Struktur des Untergrundes und der erzielten Schichtdicke abhängig. Die angegebenen Werte beziehen sich auf relativ glatte, wenig saugende Untergründe. Bei extremen Putzstrukturen erhöht sich der Verbrauch entsprechend.

Gerätereinigung

Sofort gründlich mit Wasser auswaschen. Angetrocknete Schichten mit Nitroverdünner entfernen.

Hinweise

Gefahrenhinweise

Weitere Angaben siehe entsprechendes EU-Sicherheitsdatenblatt.

Weitere Hinweise

Die Merkblätter des SMGV und die BFS-Richtlinien sind zu beachten.

Wichtig

- Bei ungünstigen Witterungsbedingungen müssen zum Schutz der Oberfläche geeignete Schutzmassnahmen, wie z.B. Anbringung eines Regenschutzes, getroffen werden.
- Feine Schwundrisse in der Oberfläche sind Systembedingt und gehören zum Erscheinungsbild einer qualitativ hochwertigen Silikonharz-Fassadenfarbe.
- Nicht geeignet für waagerechte Flächen mit Wasserbelastung.
- Abzeichnungen von Ausbesserungen in der Fläche hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 25).
- Je nach Farbton kann es zu einer verzögerten Regenwasserfestigkeit kommen.
- Anstrichentfernung: Mit Docoplex oder mechanisch.

Qualität und Umwelt



Das ExP - Extreme Protection System wurde durch Dold entwickelt und basiert auf einer speziellen Bindemittelkombination. Aufgrund dieser wird ein langanhaltender Schutz der Beschichtung erzielt und bewirkt bis zu 10 Jahre Glanzstabilität sowie Kreidungsbeständigkeit gemäss BFS 26.



Das DOLD ColorSystem ist als Farbmischsystem konzipiert. Es macht Sie unabhängig von teurer Lagerhaltung und schenkt Ihnen die entscheidende Flexibilität im Lieferbereich. ColorSystem Farbkonzentrate sind universelle Farbpasten mit hochwertiger Pigmentierung zur Herstellung von RAL, NCS, IGP und vielen weiteren Farbtönen im DOLD ColorSystem.



Mit der Umwelt-Etikette lassen sich Beschichtungsstoffe in einem transparenten und übersichtlichen Schema nach Kriterien von Umwelt- und Gesundheitsschutz, sowie der Gebrauchstauglichkeit einstufen. Die Umweltetikette schafft Transparenz für den Baumeister, Architekten, Planer und Bauherrn. Sämtliche Produkte der Dold AG werden in die Kategorie A bis G eingestuft.



Die Dold AG wurde am 01. August 1921 durch Hans Dold in Wallisellen gegründet. Bis heute befindet sich die Firma Dold am gleichen Standort und ist einer der führenden Lack- und Farbenhersteller der Schweiz. In Wallisellen entwickelt und produziert die Dold AG ihr innovatives Farb- und Lack-Sortiment für den Baumeister sowie für industrielle Kunden.



Schweizer Farben- und Lackfabrik zertifiziert nach ISO 9001 / 14001 / 45001. Die Dold AG ist eine der wenigen Farben- und Lackfabriken welche nicht nur das Qualitätsmanagement, sondern auch ihr Umweltmanagementsystem, wie auch die Prozesse Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zertifiziert hat. Diese Zertifizierungen sind für die Dold AG eine klare Verpflichtung gegenüber all ihren Anspruchsgruppen.



Umweltfreundliche Produkte sind DOLD ein Anliegen. Die Stiftung KMU Klima bestätigt der Dold AG ihren Beitrag zum freiwilligen Klimaschutz. Für dieses Anliegen werden von DOLD alle gesamten direkten Emissionen an CO₂ in Form von Strom, Heizung und Mobilität an ein Aufforstungsprojekt in Uruguay kompensiert. Dies als langfristiger Beitrag zum Klimaschutz und der Umwelt zuliebe.

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Untergründe schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.